

Leitbild

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Jahresbericht / Bernisches Historisches Museum**

Band (Jahr): - **(2011)**

PDF erstellt am: **06.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Das bisherige Leitbild des Bernischen Historischen Museums datierte aus dem Jahr 1991. Es war nicht mehr zeitgemäss und im Museum in Vergessenheit geraten. Deshalb wurde 2011 ein neues Leitbild erarbeitet.

In Bern verwurzelt – mit der Welt verbunden

Wer sind wir?

Das Bernische Historische Museum ist Teil des historischen und kulturellen Gedächtnisses der Menschheit. Es bewahrt bedeutende Teile des kulturellen Erbes von Stadt und Staat Bern. Es ist ein Wissensspeicher und Medium für die Geschichte Berns und zu Berns Vernetzung mit der Schweiz und der Welt.

Das Bernische Historische Museum ist eines der bedeutendsten kulturhistorischen Museen der Schweiz mit den Schwerpunkten Geschichte, Archäologie und Ethnografie.

Das Bernische Historische Museum leistet einen Beitrag zur kulturellen Identität, zum Verständnis der Gegenwart und zur Gestaltung der Zukunft.

Woher kommen wir?

Das Bernische Historische Museum wurde 1889 von Kanton, Stadt und Burgergemeinde Bern als Stiftung gegründet und befindet sich seit 1894 am Helvetiaplatz in Bern. Seit 1998 beteiligen sich neben den drei Stiftungsträgern auch die Gemeinden der Regionalkonferenz Bern-Mittelland an der Finanzierung des Museums.

Was tun wir?

Das Bernische Historische Museum ist ein qualitativ hochstehendes Kulturgüterarchiv, das sammelt, bewahrt, erforscht und vermittelt. In seinen vielfältigen Sammlungen finden sich einzigartige Bestände von internationalem Rang.

Das Bernische Historische Museum erweitert seine Sammlungen behutsam und nach Konzept. Es bewahrt seine Bestände sicher auf und ist sich seiner Verantwortung gegenüber künftigen Generationen bewusst. Die umfangreichen Sammlungen werden sukzessive inventarisiert und dadurch für Vermittlung und Wissenschaft nutzbar gemacht.

Das Bernische Historische Museum bietet Einblicke in Lebenswelten aus unterschiedlichen historischen Epochen und kulturellen Kontexten. Es regt zur Auseinandersetzung mit Geschichte und Kulturen an und zeigt Zusammenhänge auf.

Die Ausstellungen des Bernischen Historischen Museums sind Erlebnis-, Lern- und Erfahrungsort. Sie sind attraktiv und qualitativ hoch stehend. Dauer- und Wechselausstellungen sind von regionaler, nationaler und internationaler Ausstrahlung.

Für wen arbeiten wir?

Das Bernische Historische Museum steht im Dienst von Öffentlichkeit und Wissenschaft. Es richtet sich an Besucherinnen und Besucher jeden Alters und jeder Herkunft. Mit seinen Angeboten berücksichtigt es die Interessen und Bedürfnisse eines breiten Publikums. Es pflegt Partnerschaften zu Kulturinstitutionen, Museen und Hochschulen in der Schweiz und im Ausland.

Wie arbeiten wir?

Das Bernische Historische Museum ist ein gemeinnütziges Unternehmen mit einer modernen und zukunftsfähigen Struktur, effizienten Prozessen und einer leistungsfähigen Infrastruktur.

Das Bernische Historische Museum legt Wert auf Eigeninitiative, Mitverantwortung und Dienstleistungsorientierung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Es fördert eine auf Vertrauen, Zusammenarbeit und Leistung ausgerichtete Unternehmenskultur und entwickelt diese laufend weiter.

Im Bernischen Historischen Museum arbeiten Mitarbeitende unterschiedlichster Fachrichtungen eng zusammen. Die Zusammenarbeit ist geprägt von Wertschätzung, Vertrauen und gegenseitiger Achtung. Probleme werden fair und kollegial gelöst. Die Mitarbeitenden lernen mit und von anderen und entwickeln sich kontinuierlich weiter.

Für Führungskräfte im Bernischen Historischen Museum ist die Führungsaufgabe ein wichtiger Teil ihrer Arbeit. Sie führen transparent, glaubwürdig und zielorientiert und fördern die Stärken der Mitarbeitenden.

Das Bernische Historische Museum erfüllt seine Aufgaben, indem es mit den ihm zur Verfügung gestellten öffentlichen Mitteln verantwortungsbewusst und wirtschaftlich umgeht, Dritte für die Unterstützung seiner Projekte gewinnt und bestrebt ist, seine selbst erwirtschafteten Mittel zu erhöhen.

Vom Stiftungsrat am 25. November 2011 genehmigt und in Kraft gesetzt.